

Interessenbekundung für rechtsanwaltliche Beratung im Bereich Vergaberecht

1. Auftraggeber:

Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Ansprechpartner: Frau Fromm
Tel. : 030/1817-3013
E-Mail: martina.fromm@diplo.de

2. Leistungsbereiche:

Für die rechtsanwaltliche Beratung im Bereich Vergaberecht werden Kanzleien oder Rechtsanwälte gesucht.

Die Betreuung beinhaltet sowohl nationale als auch EU-weit ausgeschriebene Vergabeverfahren, bei denen häufig die zu beschaffenden Lieferungen/Leistungen (nicht die Beratungsleistung) im Ausland zu erbringen sind.

Die Aufträge umfassen im Wesentlichen die folgenden inhaltlichen Schwerpunkte:

Vergaberechtssachverhalte in den Bereichen

- *Medienarbeit*
- *IT*
- *Consulting*
- *Bauvorhaben*
- *Werbung*
- *Fracht-, Post- und Personenbeförderung*
- *finanzielle Dienstleistungen (Versicherungen, Bankenwesen)*
- *Ausstattung von Büroräumen und Residenzen*
- *Kraftfahrzeuge*

Neben der rechtsanwaltlichen Beratung in konkreten Einzelfragen suchen wir Kanzleien oder Rechtsanwälte, die

- Schulungen und Seminare in den Räumlichkeiten des Auftraggebers abhalten,
- Projekte betreuen und
- Gutachten verfassen.

3. Leistungsorte:

Auswärtiges Amt
Werderscher Markt 1
10117 Berlin

Auswärtiges Amt
Adenauerallee 99-103
53113 Bonn

4. Zweck dieser Bekanntmachung:

Für die rechtsanwaltliche Beratung im Bereich Vergaberecht sollen durch das Interessenbekundungsverfahren geeignete Kanzleien oder Rechtsanwälte gefunden werden, die Interesse an der Übernahme der Leistungen gemäß Punkt 1 haben. Im Bedarfsfall wird das Auswärtige Amt Kandidaten aus dem ermittelten Pool auffordern, ein konkretes Konzept für ein vergaberechtliches Mandat darzulegen (im Folgenden: Pitch). Dieser Pitch wird dann die Entscheidungsgrundlage für die Auftragsvergabe sein.

5. Zeitraum:

In den Jahren 2011 und Folgende.

6. Nachweis der Eignung, Fachkunde und Leistungsfähigkeit:

Der Nachweis ist anhand des nachstehenden Bewerbungsbogens zu führen. Dieser ist vollständig auszufüllen und unter Versicherung der Wahrheit der Angaben zu unterzeichnen.

Der Bewerbung sind folgende Unterlagen beizufügen:

1. Zulassung der Rechtsanwaltskammer
2. Bewerbungsbogen (siehe Anlage 1)
3. Eigenerklärung nach anliegendem Muster, dass die Kanzlei ihre Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt hat (siehe Anlage 2)
4. Angaben über die verschiedenen Fach- und Leistungsbereiche der Kanzlei

7. Eingang der Nachweise bis zum:

Die Nachweise sollten bis einschließlich **15.03.2011** eingereicht werden. Auch darüber hinaus nimmt die Vergabestelle des Auswärtigen Amtes weiterhin Bewerbungen interessierter Kanzleien oder Rechtsanwälte nach hier veröffentlichtem Muster entgegen solange die Veröffentlichung dieses Interessenbekundungsverfahrens bei Bund.de und auf der Homepage des Auswärtigen Amtes andauert.

8. Sonstiges:

Entstehende Kosten sind nicht erstattungsfähig. Des Weiteren begründet das Verfahren keine gegenseitigen Verpflichtungen.



Anlage 1 Bewerbungsbogen

Interessenbekundung

für rechtsanwaltliche Beratung im Bereich Vergaberecht

Leistungsbereiche:

- vergaberechtliche Beratung im Bereich Medienarbeit
- vergaberechtliche Beratung im Bereich IT
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Consulting
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Bauvorhaben
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Werbung
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Fracht-, Post- und Personenbeförderung
- vergaberechtliche Beratung im Bereich finanzielle Dienstleistungen
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Ausstattung von Büroräumen und Residenzen
- vergaberechtliche Beratung im Bereich Kraftfahrzeuge
- Sonstiges
bitte nennen:
- Beratung in einzelnen Fragestellungen
- Abhalten von Schulungen und Seminaren in den Räumlichkeiten des Auftraggebers
- Projektbetreuung
- Verfassen von Gutachten
- Sonstiges
bitte nennen:

Kanzleiangaben

Name:

Anschrift:

Kanzleihinhaber:

Position:

berufliche Qualifikation:

Zulassungsnummer:

Kanzleisitz:

seit:

Ansprechpartner:

Telefonnummer:

Fax:

E-Mail:

Anteil des Vergaberechts am Gesamtumsatz der Kanzlei			
<i>Anteil des Vergaberechts am Gesamtumsatz der Kanzlei in Prozent</i>	2007	2008	2009
Gesamtumsatz	100%	100%	100%
Umsatz im Bereich Vergaberecht:	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %	<input type="text"/> %

Angaben zur Kanzleigröße					
Kanzleigröße und Fachsparten (jährliches Mittel der Beschäftigten der letzten 3 Jahre)					
Beschäftigte (Anzahl)	2008	2009	2010	aktuell	Qualifikation
1. Partner	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

2. fest angestellte Rechtsanwälte und Steuerberater	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
3. freie Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			
4. Verwaltungs- und sonstiges Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>			

Fremdsprachenkenntnisse					
	Englisch	Französisch	Spanisch	andere	andere
Partner	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Mitarbeiter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Verwaltungs- und sonstiges Personal	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Angaben über Erfahrungen im Bereich Vergaberecht

Kurzangaben zu Ihren Erfahrungen im Bereich Vergaberecht	
Wie viele vergaberechtliche Mandate wurden von Ihrer Kanzlei in den letzten 3 Jahren betreut?	
Anzahl der in den letzten 3 Jahren betreuten vergaberechtlichen Mandate:	<input type="text"/>
Haben Sie Erfahrung in der Zusammenarbeit mit öffentlichen Auftraggebern?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
wenn ja: welcher Art?	
<input type="text"/>	
Haben Sie Erfahrungen mit Vergaberechtssachverhalten mit Auslandsbezug?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein

wenn ja: im Bezug auf welche Regionen?

EU

Nicht-EU

bitte konkretisieren Sie:

weitere Angaben zu Ihren Erfahrungen im Bereich Vergaberecht:

Entlohnung / Honorar

Bitte teilen Sie uns ihre Vorstellungen bezüglich Entlohnung / Honoraren mit
(bitte beziehen Sie Reisekosten etc. in Ihre Kalkulation mit ein)

Stundensatz für konkrete Einzelfragen / kleinere Anfragen	<input type="text"/>	€
Stundensatz bei Projektbetreuung	<input type="text"/>	€
Tagessatz für das Abhalten einer Schulung / eines Seminars in den Räumlichkeiten des Auftraggebers	<input type="text"/>	€
Stundensatz für die Erstellung eines Gutachtens	<input type="text"/>	€
Ist es möglich, eine Pauschale für die Erstellung eines Gutachtens oder das Abhalten einer Schulung / eines Seminars zu vereinbaren?	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein

Ort, Datum

Unterschrift/ Firmenstempel

Anlage 2 - Eigenerklärungen

		ja	nein
<p><i>Angabe, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde</i></p>	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde beantragt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren wurde eröffnet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens oder eines vergleichbaren gesetzlich geregelten Verfahrens wurde mangels Masse abgelehnt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
	Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
<p>Falls ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde, werde ich/werden wir ihn auf Verlangen vorlegen.</p>			

<p><i>Angabe, ob sich die Kanzlei in Liquidation befindet</i></p>	<p>Meine/Unsere Kanzlei befindet sich in Liquidation.</p>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
---	---	--------------------------	--------------------------

<p><i>Angabe, dass kein Partner, angestellter Rechtsanwalt oder Steuerberater eine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt</i></p>
<p>Ich erkläre/Wir erklären, dass keine schwere Verfehlung vorliegt, die meine/unsere Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt z.B.</p> <ul style="list-style-type: none"> - wirksames Berufsverbot (§ 70 StGB), - wirksames vorläufiges Berufsverbot (§ 132a STPO), - wirksame Gewerbeuntersagung (§ 35 GewO), - rechtskräftiges Urteil innerhalb der letzten 2 Jahre gegen Mitarbeiter mit Leitungsaufgaben wegen <ul style="list-style-type: none"> o Mitgliedschaft in einer kriminellen Vereinigung (§ 129 StGB), o Geldwäsche (§ 261 StGB), o Bestechung (§ 334 StGB), o Vorteilsgewährung (§ 333 StGB), o Diebstahl (§ 242 StGB), o Unterschlagung (§ 246 StGB), o Erpressung (§ 53 StGB), o Betrug (§ 263 StGB), o Subventionsbetrug (§ 264 StGB), o Kreditbetrug (§ 265b StGB), o Untreue (§ 266 StGB), o Urkundenfälschung (§ 267 StGB), o Fälschung technischer Aufzeichnungen (§ 268 StGB), o Delikte im Zusammenhang mit Insolvenzverfahren (§ 283 ff. StGB), o wettbewerbsbeschränkende Absprachen bei Ausschreibungen (§ 298 StGB), o Bestechung im geschäftlichen Verkehr (§ 299 StGB), o Brandstiftung (§ 306 StGB), o Baugefährdung (§ 319 StGB), o .Gewässer- und Bodenverunreinigung (§§ 324, 324a StGB), oder unerlaubter Umgang mit gefährlichen Abfällen (§ 326 StGB),



die mit Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen geahndet wurde.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten 2 Jahren nicht

- gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 i.V.m. § 8 Abs. 1 Nr.2, §§ 9 bis 11 des Schwarzarbeiterbekämpfungsgesetzes,
 - § 404 Abs. 1 oder 2 Nr. 3 des Dritten Buches Sozialgesetzbuch,
 - §§ 15, 15a, 16 Abs. 1 Nr. 1, 1b oder 2 des Arbeitnehmerüberlassungsgesetzes,
 - § 266a Abs. 1 bis 4 des Strafgesetzbuches
- mit einer Freiheitsstrafe von mehr als 3 Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 € belegt worden bin/sind oder
- gem. § 21 Abs. 1 i.V.m. § 23 des Arbeitnehmerentsendegesetzes mit einer Geldbuße von wenigstens 2.500 Euro belegt worden bin/sind.

Angaben, dass die Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung ordnungsgemäß erfüllt ist, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen

Ich erkläre/Wir erklären, dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterliegen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot in die engere Wahl kommt werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung der tariflichen Sozialkasse vorlegen.

Angabe, dass die Kanzlei bei der Rechtsanwaltskammer zugelassen ist

Ich bin/Wir sind Mitglied der Rechtsanwaltskammer:

unter Zulassungsnummer:

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen der Eigenerklärungen innerhalb von 6 Kalendertagen nach Aufforderung durch die Vergabestelle vorgelegt werden müssen.

Datum, Kanzleistempel

rechtsverbindliche Unterschriften
